Studiengang auf einen Blick

- Studiendauer: 6 Semester = 3 Jahre
- Studienbeginn: jeweils zum Wintersemester (1. Oktober)
- Zwei Studienmodelle wählbar:
- Klassisches Präsenzstudium: Wechsel dreimonatiger Phasen von Theorie (Hochschule) und Praxis (Partnerunternehmen)
- Online-unterstütztes Studium: analog zum klassischen Modell mit verstärktem Anteil e-learning (vorzugsweise Mo. und Fr.)
- Hohe Betreuungsintensität: an der Hochschule durch Studium in Kleingruppen
- Vorlesungssprachen: Deutsch und (vereinzelt) Englisch
- Bewerbung: direkt bei den Partnerunternehmen
- Vergütung: durchgängig bezahlt durch Partnerunternehmen
- Kosten: Verwaltungs-, Studierendenwerks- und Studierendenschaftsbeiträge von ca. 330,- € pro Jahr.
- Auslandsaufenthalt(e): Praktikum in einem Unternehmen, Kompaktprogramm oder Studienaufenthalt an einer Partnerhochschule möglich
- Abschluss: Bachelor of Arts (B.A.)
- Intensivstudium: 210 ECTS Punkte

Kontakt

Studiengangsleitung:

Prof. Dr. Oliver Bender 0721-9735-917

oliver.bender@dhbw-karlsruhe.de

Sekretariat:

Monika Senghas 0721-9735-908

monika.senghas@dhbw-karlsruhe.de

Valeria Giurgiu 0721-9735-948

valeria. giur giu @dhbw-karlsruhe.de

Foto // DHBW Klaus Mellentin, Basiskonzeption: www.jungkomm

Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe Erzbergerstraße 121 | 76133 Karlsruhe www.karlsruhe.dhbw.de/vs/

Wahlfachmodule

Altersvorsorgemanagement • In diesem Wahlfach werden Kenntnisse der gesetzlichen und betrieblichen Altersvorsorgesysteme vermittelt. Hier geht es um die Fähigkeit, spezielle Themen der gesetzlichen Rentenversicherung, der betrieblichen Altersvorsorge, der Zusatzversorgungssysteme und der berufsständischen Versorgungssysteme bearbeiten und beurteilen zu können. Anhand von Fallbeispielen werden berufsgruppenspezifische Lösungsvorschläge für eine Altersvorsorge erarbeitet.

Asset Management • In diesem Wahlfach geht es um den Ablauf von Investmentprozessen und die Anwendung alternativer Investmentphilosophien. Hier geht es um die Fähigkeit, Finanzrisiken zu analysieren und für die Vermögensverwaltung in den Unternehmen Handlungsalternativen zur Steuerung der Finanzrisiken zu bewerten. Anhand von Fallbeispielen erfolgt die Integration von Investmententscheidungen in Unternehmensentscheidungen.

Change Management • In diesem Wahlfach stehen die Vermittlung theoretischer Grundlagen und angewandter Methoden des Change Managements im Vordergrund. Dabei lernen die Teilnehmer klassische und agile Projektmanagementmethoden kennen. Die Studierenden sollen mit Abschluss des Moduls in der Lage sein, Projekte durch durchdachte Konzepte, fundierte Planung und gutes Projektmanagement unter besonderer Berücksichtigung der digitalen Transformation erfolgreich umzusetzen. Dabei bauen sie auf ihrem theoretischen Wissen sowie ihrer Berufserfahrung auf.

Digitalisierung • In diesem Wahlfach wird ein umfassendes Fachwissen auf dem aktuellsten Stand der Digitalisierung in der Versicherungs- und Finanzwirtschaft vermittelt. Hier geht es um die Fähigkeit, ein Verständnis für die wichtigen Prozesse, Treiber und Erfolgsfaktoren von digitalen Unternehmungen und Geschäftsmodellen zu entwickeln. Gleichzeitig steht auch der (mobile) Kunde im Zentrum, der vollständig digitale Formate der Ansprache sowie eine ganz neue Customer Experience verlangt.

Gesundheitsökonomie • In diesem Wahlfach geht es um die Gestaltung des Gesundheitssystems und des Gesundheitsmarktes. Hier geht es um die Fähigkeit, Leistungen und Interessen der einzelnen Marktteilnehmer auf Basis der Neuen Institutionenökonomie zu analysieren und Einzelverfahren zur Beurteilung der Gesundheitseffizienz kennenzulernen. Anhand von Fallbeispielen werden gesundheitsökonomische Problemlösungen bearbeitet.

Industrie- und Gewerbeversicherung • In diesem Wahlfach werden Kenntnisse der Firmenversicherung vermittelt. Hier geht es um die Fähigkeit, Deckungskonzepte und Produktformen aufgrund spartenspezifischer Vorgaben einzuschätzen sowie Prämien der beispielhaften Versicherungsprodukte hinsichtlich ihrer Marktfähigkeit zu bewerten. Anhand von Fallbeispielen werden Produktkonzeptionen erarbeitet und in Bezug zu einem betrieblichen Bedarf gesetzt.

Internationales Versicherungswesen • In diesem Wahlfach werden die rechtlichen, versicherungsspezifischen und vertrieblichen Unterschiede und Gemeinsamkeiten des internationalen Versicherungswesens zum nationalen Versicherungswesen erarbeitet. Hier geht es um die Fähigkeit, in internationalen Teams mitzuarbeiten und transnationale Produkte und Programme zu gestalten. Sehr gute englische Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt.

Operationsmanagement • In diesem Wahlfach geht es um die Konzeption und Realisierung von Wertschöpfungsprozessen in Versicherungsunternehmen. Hier geht es um die Fähigkeit, mit Hilfe der Konzepte des Prozessmanagements, des Qualitätsmanagements und des Performancemanagements praktische Fragen zur operativen Arbeit des Versicherungsbetriebs zu lösen. Anhand von Fallbeispielen werden Optimierungsmöglichkeiten bei gleichzeitiger Berücksichtigung von Mitarbeiter- und Kundenzufriedenheit entwickelt.

Management des Maklerbetriebes • In diesem Wahlfach werden die Besonderheiten des Maklermarktes behandelt. Hier geht es um die Fähigkeit, die Interessen und Kompetenzen der unterschiedlichen Akteure unter besonderer Berücksichtigung des Versicherungsvermittlermarktes zu beurteilen. Gleichzeitig werden die spezifischen Charakteristika des Maklergeschäfts und die erfolgreiche Führung eines Maklerunternehmens in rechtlicher, ökonomischer und IT-orientierter Form behandelt. Anhand von Fallbeispielen werden Gründung, Betrieb und Vertrieb eines Maklerunternehmens simuliert.

Agenturmanagement • In diesem Wahlfach wird die erfolgreiche Führung einer Agentur vermittelt. Hier geht es zum einen um die Fähigkeit unternehmerisch zu denken und eigenständig strategische Konzepte zu entwickeln und umzusetzen; ebenso geht es aber auch um das Management und die Optimierung des Tagesgeschäftes einer Agentur. Ergänzend wird die Führung des Agenturvertriebs behandelt.



Studiengang

BWL-VERSICHERUNG





Studiengang BWL-Versicherung

Willkommen beim Studiengang BWL-Versicherung an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Karlsruhe. Wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Studiengang und möchten Ihnen mit dieser Broschüre helfen, die für Sie richtige Entscheidung zu treffen. Wie immer Sie sich entscheiden, eines ist wichtig: Ihre Studienwahl ist eine der zentralen Entscheidungen Ihres Lebens. In unserer Broschüre finden Sie dazu eine Vielzahl von Anregungen und Informationen, die Sie bei Ihrer Studienwahl berücksichtigen sollten. Die Entscheidung treffen müssen jedoch Sie selbst. Dazu wünschen wir Ihnen viel Erfolg.

Neu: optional auch als online-unterstütztes Studium wählbar

Kurzbeschreibung

Die Nachfrage nach Finanzdienstleistungen steigt ständig. Zentral sind die gezielte Ausrichtung finanzieller Dienstleistungen auf die jeweilige Lebenssituation sowie die spezifischen Wünsche und Bedürfnisse der Kunden. In diesem Markt nehmen Versicherungsunternehmen mehr und mehr eine Schlüsselstellung ein. Sie setzen im spannenden Feld von Vorsorge, Absicherung und Vermögensverwaltung heute die Akzente. Der Studiengang BWL-Versicherung an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Karlsruhe bietet deshalb sowohl eine versicherungswirtschaftliche als auch eine interdisziplinär angelegte finanzdienstleistungsorientierte Ausbildung in einem Studium an.

Einsatzgebiete und Berufsaussichten der Absolventen

Das breit angelegte Studium bietet ein großes berufliches Einsatzspektrum. Die Erfahrung zeigt, dass die Kompetenzen unserer Absolvent*innen sehr gefragt sind bei Versicherungsunternehmen, Banken, Investmentgesellschaften, Finanzvertrieben und Versicherungsmaklern. Karrieremöglichkeiten in Unternehmen oder unternehmerische Tätigkeiten als Freiberufler*innen stehen dabei gleichrangig im Vordergrund und bieten damit vielfältigste Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten.

Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium

Unsere Studierenden zeichnen sich durch eine optimistische Grundhaltung, eine ausgeprägte Leistungsorientierung und eine einfühlsame Kundenorientierung aus. Ein Grundinteresse für Mathematik, Ökonomie und Recht sollte vorhanden sein.

Theoriephasen an der Dualen Hochschule

Die theoretischen Grundlagen werden an der DHBW Karlsruhe in überschaubaren Kursen in dialogorientiertem Stil von Professor*innen und Expert*innen der Praxis vermittelt. Dies garantiert sowohl ein hohes wissenschaftliches Niveau als auch eine aktuelle und praxisnahe Lehre. Kleine Kursgruppen gewährleisten eine intensive Begleitung durch die Lehrenden. Die Rahmenbedingungen fördern damit die Motivation und den Lernerfolg unserer Studierenden.

Kernfächer sind:

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Recht, Mathematik und Datenverarbeitung.

Die versicherungswirtschaftlichen Grundlagenfächer beinhalten neben den Grundlagen der Versicherungsbetriebslehre und rechtlichen Besonderheiten vor allem das Produktwissen von Versicherungs- und Finanzdienstleistungen.



versicherungsrechtliche Besonderheiten



Vertriebsmanagement



Versicherungsmanagement & Risikomanagement



Innovationsmanagement & Digitalisierung

Der wirtschaftswissenschaftliche Vertiefungsbereich umfasst die Themen Management, Unternehmensführung und Controlling sowie Wirtschafts- und Sozialpolitik. Der versicherungswirtschaftliche Vertiefungsbereich umfasst spezifische Fragestellungen zu ausgewählten Themen des Versicherungsmanagements sowie von den Studierenden zu wählende Wahlfachmodule aus den Bereichen Altersvorsorgemanagement, Asset Management, Gesundheitsökonomie, Industrie- und Gewerbeversicherung, Internationales Versicherungswesen, Operations Management, Versicherungsmakler*in und Agenturmanagement.

Fallstudien, Vorträge, Planspiele und Projekte ergänzen die Vorlesungen und machen so die theoretischen Grundlagen bereits an der DHBW Karlsruhe praktisch erfahrbar. Gezielte Persönlichkeitsentwicklung, erweiterte Fremdsprachenkenntnisse und ein spezifisches Vertriebsmanagementwissen ermöglichen es unseren Studierenden, ihre Qualifikation im Hinblick auf vielfältigste Berufschancen aufzubauen.

Praxisphasen im Partnerunternehmen

In den Praxisphasen lernen die Studierenden das Ausbildungsunternehmen und ggf. weitere Finanzdienstleistungsunternehmen mit ihren einzelnen Geschäftsbereichen und spezifischen Aufgaben kennen. Dabei werden sie mit **Produkten**, **Funktionen und Strukturen** vertraut gemacht. In den Praxisphasen werden auch Projektarbeiten realisiert. Diese werden von den Ausbildungsunternehmen und Lehrbeauftragten der DHBW Karlsruhe definiert und begleitet.